

**FÜNF SINNE**

**FÜHLEN**

*Mutmacher*

„Nach Regen kommt Sonne“ – das glaubt der Bauer, und es stimmt ja auch. Eine dieser schön gestalteten Karten trägt diesen Satz in die Welt. Verschicken Sie ihn oft! Bestimmt kommt dann eine hübsche Karte zurück. Etwa mit: „Friede, Freude, Eierkuchen“.  
**Von raumgestalt.net**

**SCHMECKEN**

*Warm von innen*

Ein Trend wächst wieder: Bärlauch. Kochen Sie daraus Suppe: 600 ml Brühe erhitzen, Möhrenstreifen kurz darin kochen. 100 g Bärlauch mit 300 ml Brühe pürieren, in die restliche Brühe passieren, kurz erwärmen. Mit Salz und Zitronensaft abschmecken.  
**Bärlauch, gratis im Wald**

**SEHEN**

*Trockene Füße*

Frühlings-spaziergang: Vögel zwitschern, Veilchen blühen, und dann tritt man in die Pfütze vom letzten Schauer. Mit diesen Gummistiefeln völlig egal. Sie sehen gar nicht wie Gummistiefel aus, sondern schlicht sexy.  
**Von Unützer, ca. 150 Euro**



**HÖREN**

*Aufs Ohr legen*

Wenn das Wetter launisch ist, mögen Sie nicht vor die Tür? Bleiben Sie drinnen – und liegen, nämlich auf dem Hörkissen! Sie schließen ihren MP3-Player an und lauschen. Unbequeme Kopfhörer werden überflüssig, das ist irre gemütlich. Fast wünscht man sich, das Wetter möge schlecht bleiben. Aber nur fast.  
**dashoerkissen.de, verschiedene Bezüge, ab 100 Euro**

**RIECHEN**

*Sonne zum Sprühen*

Was macht uns Sommerlaune? Außer der Sonne, auf die kein Verlass ist? Ja, der Duft von Blumen und Früchten: Maiglöckchen, Guave, Johannisbeere. Alles Noten dieses bunten Parfüms. Kein Wunder, dass es „Sonnenschein“ heißt. Ohne den wüchsen diese Pflanzen ja gar nicht.  
**Daisy Sunshine Edition, Marc Jacobs, ca. 70 Euro**

FOTO: REINHARD HUNGER; STYLING: MARIA GROSSMANN

# Hab Sonne im Herzen ...

... auch wenn's stürmt und schüttet! Damit Sie gegen launisches Aprilwetter gewappnet sind, haben wir ein paar Tipps für Sie